

66. Hochmeister zum Abt benediziert

KIRCHE: Christoph Kardinal Schönborn steht Abtbenediktion von Frank Bayard OT im Wiener Stephansdom vor

WIEN (hw). Zu einer erheben- den Feier gestaltete sich am Samstag im Wiener Stephans- dom die Abtbenediktion von Frank Bayard OT (47; Bild).



Der frühere Generalökonom des Deutschen Ordens aus dem Saarland war am 22. August vom Generalkapitel zum 66. Hochmeister und damit zum Nachfolger von Bruno Platter OT gewählt worden. Er wird 6 Jahre die Geschicke des Ordens leiten.

Unter den Klängen von Joseph Messners Festfanfare in C op. 36b zogen der Wiener Erzbischof Christoph Kardinal Schönborn,

Weihbischof Franz Scharl, Provinzobere, Mitglieder des Wiener Domkapitels, Monsignori, Prälaten und Äbte sowie Balleimeister und Ehrenritter zur feierlichen Abtbenediktion des Hochmeisters in den Dom ein. Dort hatten sich neben den Angehörigen des Hochmeisters sowie Brüdern, Schwestern und Familiaren des Deutschen Ordens aus allen Provinzen und Balleien auch Würdenträger des öffentlichen und kirchlichen Lebens versammelt.

Das Pontifikalamt zelebrierte der Ehrenritter des Deutschen Ordens, Wiens Erzbischof Christoph Kardinal Schönborn, der den Neuen vorstellte. Er forderte ihn auf, durch sein Beispiel im Ordensleben den Brüdern und Schwestern den Weg des Heils zu weisen. Nach Allerheiligen- tanei und Weihegebet empfing der neue Hochmeister aus der



Der neue Hochmeister des Deutschen Ordens, Frank Bayard OT, bei der Benediktion im Stephansdom. hw

Hand des Erzbischofs Ordens- buch, Mitra und Stab.

Der Hochmeister bat um Gebet und Unterstützung der Ordensgemeinschaft und wiederholte sein Versprechen, Orden und Kirche treu zu dienen und ein guter Hausvater zu sein. Ehrende Worte für den früheren

Hochmeister Platter und den neuen Abt Frank Bayard gab es beim anschließenden Empfang im Palais Niederösterreich.

Die dreitägige Feier schloss mit einem vom neuen Hochmeister in der Deutschordens- kirche St. Elisabeth zelebrierten Pontifikalamt. © Alle Rechte vorbehalten